



- 160 Jahre eine starke Gemeinschaft -

„Tue Gutes und rede darüber“

„Jeder könnte betroffen sein und benötigt unter Umständen Unterstützung, um mit der Diagnose Multiple Sklerose umgehen zu können.“

Diese einfache Begründung genügte, um uns als Vorstand der Schützenbruderschaft St. Hubertus Pötterhoek davon zu überzeugen, die Einnahmen des diesjährigen Pöttermann-Schießens der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft Münster (DMSG) zukommen zu lassen.

Der Erlös des alljährlichen Wettkampfes wird dabei traditionell einem guten Zweck gespendet. Wie bereits in den letzten Jahren zeigten sich besonders die Damen erfolgreich beim Wettstreit, bei dem jeder Teilnehmer einen kleinen Obolus entrichten muss, um auf den sogenannten Pöttermann schießen zu dürfen.



Als Siegerin setzte sich Sabrina Großmann gegen ihre Mitbewerber als neue Pötterfrau durch.

Wir sagen als Bruderschaft *„Mit der Spende an die Multiple Sklerose Gesellschaft wissen wir, dass das Geld einen sinnvollen Zweck erfüllt“*



Den fantastischen Spendenbetrag in Höhe von **550,00 €** haben Eva und Resi Greve, König Jörg und Ludger am 26.09.2017 an die Leiterin der DMSG Münster, Ulla Boomgaarden und den Vorstandsvorsitzenden Dr. Geßmann überreicht.

In der Beratungsstelle in Münster werden jährlich bis zu 800 Beratungsgespräche geführt, wobei das Büro wochentags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet hat. Beratung erhalten dort nicht nur Betroffene, sondern auch Angehörige und Interessierte.

Wir sagen allen Spendern und Beteiligte am Pöttermann Schießen 2017

„Herzlichen Dank“

mit einem dreifachen

Pötterrrrr....hoek, Pötterrrrr....hoek, Pötterrrrr....hoek,

Mit freundlichem Schützengruß

Euer Vorstand